

Geburtenbilanz 2019: 1.566 mehr Neugeborene als Gestorbene

Wien, 2020-07-06 – Im Jahr 2019 wurden in Österreich laut endgültigen Ergebnissen von Statistik Austria 84.952 **Kinder geboren**, 583 weniger als im Vorjahr. Im gleichen Zeitraum **starben** insgesamt 83.386 **Personen**, um 589 weniger als im Jahr davor. Bezogen auf die Bevölkerung entsprach dies jeweils zehn Geburten sowie neun Sterbefällen je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Nachdem 2019 sowohl die Geburtenzahl als auch die Zahl der Sterbefälle jeweils um 0,7% abnahm, war die **Geburtenbilanz** mit +1.566 erneut **positiv**, etwas höher als im Vorjahr (2018: +1.560).

Im Jahr 2019 starben in Österreich 250 Kinder im ersten Lebensjahr. Die Säuglingssterberate lag mit 2,9‰ etwas über jener des Vorjahres (2,7‰).

Geburtenzuwachs in zwei Bundesländern; Plus bei Gestorbenen in fünf Bundesländern

Nur zwei Bundesländer verzeichneten 2019 steigende **Geburtenzahlen**: Salzburg (+3,2%) und das Burgenland (+0,3%). Alle übrigen Bundesländer registrierten jeweils weniger Geburten als im Jahr davor. Am deutlichsten waren die sinkenden Geburtenzahlen in Kärnten (-3,3%), gefolgt von Tirol (-2,3%), Niederösterreich (-1,4%) und der Steiermark (-0,7%). Geburtenrückgänge unter dem Bundesdurchschnitt wurden in Wien (-0,5%), Oberösterreich (-0,4%) und Vorarlberg (-0,05%) festgestellt.

Die Zahl der **Gestorbenen** stieg 2019 im Vergleich zum Vorjahr in fünf Bundesländern, am deutlichsten im Burgenland (+2,4%) und in Salzburg (+2,3%), gefolgt von Tirol (+1,6%) der Steiermark (+0,8%) und Oberösterreich (+0,4%). In den übrigen Bundesländern starben jeweils weniger Personen als im Jahr davor: Wien -4,4%, Kärnten -1,6%, Vorarlberg -1,2% und Niederösterreich -0,9%.

Geburtenbilanz in fünf Bundesländern positiv

Die für Österreich insgesamt positive **Geburtenbilanz** 2019 stellte sich in den Bundesländern unterschiedlich dar. Wien (+3.785), Oberösterreich (+1.415), Tirol (+1.285), Vorarlberg (+1.257) und Salzburg (+1.049) erzielten – wie schon in den Vorjahren – Geburtenüberschüsse. Weniger Geburten als Sterbefälle gab es dagegen weiterhin in Niederösterreich (-2.797), der Steiermark (-1.721), in Kärnten (-1.546) und im Burgenland (-1.161).

Detaillierte Ergebnisse sowie weitere Informationen zu [Geborenen](#) und zu [Gestorbenen](#) finden Sie auf unserer Webseite.

Informationen zur Methodik, Definitionen: Geburten und Sterbefälle umfassen auch im Ausland stattfindende Ereignisse bei Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich. 2019 betraf dies 730 Lebendgeborene und 1.648 Verstorbene. Nicht berücksichtigt sind in Österreich stattfindende Geburten und Sterbefälle von im Ausland wohnhaften Personen. Die regionale Zuordnung der publizierten Daten erfolgt bei den Geborenen nach dem Wohnort der Mutter und bei Gestorbenen nach dem letzten Wohnort.

Die **Geburtenbilanz** ist der Saldo aus Lebendgeborenen und Gestorbenen.

Die **Säuglingssterberate** bezieht die im ersten Lebensjahr Gestorbenen auf 1.000 Lebendgeborene.

Geburten- und Sterberaten beziehen sich auf die endgültige Bevölkerung im Jahresdurchschnitt 2019.

Natürliche Bevölkerungsbewegung 2019 nach Bundesländern

Wohnbundesland	Lebendgeborene ¹⁾		Gestorbene ¹⁾		Geburtenbilanz ¹⁾	Geburtenrate in ‰ ²⁾	Sterberate in ‰ ²⁾	Im 1. Lebensjahr Gestorbene ¹⁾	Säuglingssterberate ³⁾
	Insgesamt absolut	Veränderung zum Vorjahr in %	Insgesamt absolut	Veränderung zum Vorjahr in %					
Österreich	84.952	-0,7	83.386	-0,7	1.566	9,6	9,4	250	2,9
Burgenland	2.232	0,3	3.393	2,4	-1.161	7,6	11,5	4	1,8
Kärnten	4.485	-3,3	6.031	-1,6	-1.546	8,0	10,7	5	1,1
Niederösterreich	14.652	-1,4	17.449	-0,9	-2.797	8,7	10,4	45	3,1
Oberösterreich	15.057	-0,4	13.642	0,4	1.415	10,1	9,2	42	2,8
Salzburg	5.780	3,2	4.731	2,3	1.049	10,4	8,5	9	1,6
Steiermark	10.970	-0,7	12.691	0,8	-1.721	8,8	10,2	29	2,6
Tirol	7.522	-2,3	6.237	1,6	1.285	10,0	8,3	13	1,7
Vorarlberg	4.319	0,0	3.062	-1,2	1.257	10,9	7,7	10	2,3
Wien	19.935	-0,5	16.150	-4,4	3.785	10,5	8,5	93	4,7

Q: STATISTIK AUSTRIA. – 1) Inklusive 730 im Ausland Geborene von Müttern mit Hauptwohnsitz in Österreich und 1.648 im Ausland verstorbene Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich. – 2) Lebendgeborene bzw. Gestorbene je 1.000 der Bevölkerung. – 3) Je 1.000 Lebendgeborene.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Bevölkerung, Statistik Austria:
Anita MIKULASEK, Tel.: +43 (1) 71128-7275 bzw. demographie@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7777
presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA